



Arbeitslosigkeit ist kein unabwendbares Schicksal!

Liebe Schwestern und Brüder,

die Aktion Martinusmantel unserer Diözese unterstützt seit vielen Jahren Menschen, die selbst in Zeiten einer guten Lage auf dem Arbeitsmarkt keine Arbeit finden. Für die Betroffenen stellt Arbeitslosigkeit in zweifacher Hinsicht eine äußerst schmerzliche Erfahrung dar.

Arbeitslosigkeit verursacht Armut, kappt soziale Sicherheitsnetze und führt an die Ränder der Gesellschaft. Und Arbeitslosigkeit stigmatisiert, weil Betroffene immer wieder hören müssen: „Wer arbeiten will, der findet auch Arbeit“. Sie betrifft Jugendliche ohne abgeschlossene Ausbildung genauso wie Menschen jenseits der 50, denen vermittelt wird, nicht mehr gebraucht zu werden.

Arbeitslosigkeit ist jedoch kein unabwendbares Schicksal!

Dank Ihrer Spenden ermöglichen die von der Aktion Martinusmantel geförderten Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekte Erwerbslosen einen neuen Zugang zu Ausbildung und Arbeit. In ihnen steht jeder einzelne Mensch mit seinen besonderen Bedürfnissen und Fähigkeiten im Mittelpunkt der Begleitung.

Das ist neben der Kompetenz der Projektträger der zentrale Schlüssel für eine erfolgreiche Integration in den Arbeitsmarkt und Teilhabe in der Gesellschaft.

Bitte helfen Sie durch Ihre Spende auch in diesem Jahr mit, die Erfolgsgeschichte der Aktion Martinusmantel fortzuschreiben.

Herzlichen Dank für Ihre Solidarität und Gottes Segen,

Ihr

Bischof Dr. Gebhard Fürst